



Der Planetengucker

13

Dezember 2005

Matthias Wild in memoriam

Liebe Sternfreunde,
für uns alle, die wir ihn gekannt und gemocht haben, immer noch unfassbar:
Matthias lebt nicht mehr.

Matthias hat uns mit seinem enormen Engagement für die Sache und den Verein, mit seiner fachlichen Kompetenz und seiner handwerklichen Geschicklichkeit immer wieder aufs neue inspiriert. Wir konnten uns immer auf ihn verlassen. Wie sehr wir ihn vermissen, haben wir in den vergangenen Wochen ohne ihn, bitter erfahren müssen. Ein Freund, der fehlt.

Nebenstehend seine letzte Astroaufnahme, eine wunderschön gelungene Darstellung des Krebsnebels M1, gemacht mit seiner selbst umgebauten ToU-Webcam an seinem „Chinakracher“.

Ich habe die traurige Aufgabe übernommen, Matthias in seiner Eigenschaft als spiritus rector des Planetenguckers nachzufolgen – zu ersetzen ist er nicht. Umso mehr bin ich auf Eure Mithilfe in Form von Beiträgen aller Art angewiesen. Es ist bestimmt in Matthias' Sinn, wenn wir die Form des Planetenguckers so beibehalten. Die „Szene A“ wird es aber künftig nicht mehr geben, ich denke, das war unnachahmlich.

Clear Skies,

Matthias Mändl



Marsopposition

Das Himmelsereignis im letzten Quartal 2005 war die Marsopposition am ???. Eine vergleichbare Erdnähe wird der rote Nachbar erst wieder im Jahr ??? erreichen. Obwohl ???% kleiner als bei der Jahrhundertopposition in 200??? war die Annäherung diesmal leichter zu beobachten weil Mars ??Grad höher am Himmel stand. Leider war, wie so oft, zur Oppositionszeit das Wetter problematisch, sodass nachfolgende Aufnahmen nicht ganz bei maximaler Größe des Planeten entstanden sind.

Veranstaltungen und Termine

- Sommerfest 2004 am 24.Juli ab 18:00 Uhr
Mit Lagerfeuer und Zeltmöglichkeit. Für Getränke ist gesorgt, Grillfleisch und Hardware (Gläser, Teller und Besteck) bitte selbst mitbringen. Warme Kleidung nicht vergessen!
An diesem Abend werden auch die Gewinner des Venustransit-Fotowettbewerbs bekanntgegeben.
- Besuch auf dem Bayerischen Teleskoptreffen (10.9.04 – 12.9.04)
Interessenten bitte bei der Redaktion oder beim Vorstand melden zwecks Fahrgemeinschaften.

- Deepskybeobachtung unter dunklem Himmel (Termin wird kurzfristig festgelegt)

Szene A

Hier wieder mal ein Zitat aus der Werbung: „Jetzt ist die Beobachtung des gestirnten Himmels noch einfacher: Das neue (Name der Redaktion bekannt) erfordert keinerlei Himmelskenntnisse...Einfach Aufbauen und Loslegen!“ Bleibt für den wirtschaftlichen Erfolg dieser Firma zu hoffen, dass Leute die keinerlei Himmelskenntnisse haben eben mal 2 ½ kEuro für ein Fernrohr locker machen.

Impressum

Herausgeber:	Förderverein Volkssternwarte Amberg e.V. Kirchensteig 19b 92224 Amberg Tel. 09621 496934
Redaktion:	Christian Meier e-mail: Matthias Mändl e-mail: matthias.maendl@t-online.de
Beiträge werden erbeten an:	Matthias Mändl Am Weinberg 5 92260 Ammerthal
Der Verein im Internet:	www.volkssternwarte.amberg.de